

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

3

4. Februar 2011



Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

Infos aus Gemeinderat/ Kommissionen

- **Abstimmung**

- **Gemeinde-/
Schulverwaltung**

- **Kirchgemeinden**

- **Infos aus kantonalen
Ämtern**

- **Aus den
Vereinen/Parteien**

- **Diverse Meldungen**

Starker Steuerabschluss

Der Steuerabschluss der Gemeinde Jonschwil ist massiv besser als budgetiert. Trotz der Steuergesetzrevision und der Steuerfussenkung resultierte ein höherer Ertrag. Bei den juristischen Personen gab es einen Sonderfall. Das Ergebnis liegt rund 1,2 Mio. Franken über dem Budget und rund 660'000 Franken über dem Ergebnis 2009.

Aufgrund der Steuergesetzrevision prognostizierte der Kanton einen Rückgang bei den Steuern der natürlichen Personen um sechs Prozent. In Erwartung von zahlreichen Neuzuzügern wurde ein Steuerbudget mit Minus zwei Prozent erstellt. Diese Erwartung wurde noch klar übertroffen: Effektiv nahm die einfache Steuer gegenüber dem Vorjahr sogar um 2,2 Prozent zu.

Bei den Steuern natürlicher Personen sind somit rund 491'000 Franken mehr eingegangen. Die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen machen rund 74 % des gesamten Steuerertrags aus.

Juristische Personen deutlich höher

Erstaunt hat das Ergebnis der Steuern juristischer Personen: Aufgrund diverser Gesetzesänderungen und auf Hinweis des kantonalen Steueramtes wurde mit einem Ertragsrückgang gerechnet. Das effektive Resultat mit einem Ertrag von 1,38 Mio. Franken ist erfreulich und hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis etwas mehr als verdoppelt. Bei diesem Resultat ist zu berücksichtigen, dass ein Einzelfall darunter ist, welcher eine einmalige hohe Zahlung auslöste.

Schwierig abzuschätzen ist jeweils der Ertrag an Grundstückgewinnsteuern. Dieser wurde um rund 400'000 Franken verfehlt, weil ein Einzelfall, mit dem gerechnet wurde, nicht abgeschlossen werden konnte. Dafür gab es bei den Handänderungssteuern annähernd eine Ver-

Einladung zu öffentlichem Polit-Treff

Die Vorstände der Ortsparteien und die Behörden der Gemeinde Jonschwil treffen sich mindestens einmal pro Jahr zum sogenannten Polit-Treff. Die Parteien stellen dabei den Behörden im Voraus Fragen, welche von den Behörden beantwortet werden. Im Weiteren besteht Gelegenheit zur Diskussion über allgemein interessierende Fragen. Der Schulrat und der Gemeinderat haben beschlossen, diesen Polit-Treff **versuchsweise öffentlich** durchzuführen. Die Behörden erhoffen sich davon ein stärkeres Interesse der Bevölkerung an politischen Fragen auf Gemeindestufe. Jedefrau/Jedermann ist deshalb herzlich eingeladen, am jährlichen Polit-Treff mitzudiskutieren. Er findet wie folgt statt:

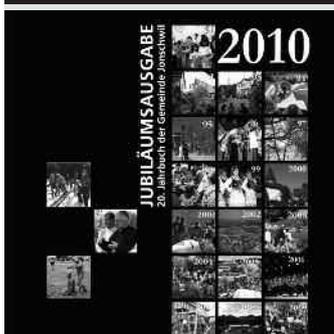
**Donnerstag, 17. Februar 2011, 19.30 Uhr,
Aula, Oberstufenzentrum Degenau.**

doppelung gegenüber dem Budget. Statt 200'000 flossen rund 397'000 Franken. Der Grundstückshandel war also äusserst rege. Der Eingang der Quellensteuern ist abhängig von den erwerbstätigen Einwohnern ohne Niederlassungsbewilligung und von den Gagen der Konzertsbands am Festival 2010. Auch hier resultierte gegenüber dem Budget ein Plus von rund 40'000 Franken.

Gute Zahlungsmoral

Den Jonschwiler Steuerzahlern darf ein gutes Zeugnis bezüglich der Zahlung der Steuerrechnungen ausgestellt werden. Der Steuerausstand belief sich Ende 2010 auf 975'720 Franken. Der Ausstand der Einkommens- und Vermögenssteuer betrug damit etwa 6,0 % für das Jahr 2010 oder 10,1 % für alle zurückliegenden Jahre zusammen. Im Vergleich dazu liegen die

**Das 20. Jahrbuch
der Gemeinde Jonschwil**



kantonale Durchschnittswerte bei ca. 9 % oder über alle Jahre gerechnet bei rund 12 %.

2009: 88 % veranlagt

Der momentane Veranlagungsstand in der Gemeinde Jonschwil für das Jahr 2009 beträgt gut 88 % und liegt somit leicht über dem kantonalen Durchschnitt. Von den Steuererklärungen des Jahres 2008 der natürlichen Personen sind in Jonschwil knapp 99 % veranlagt.

Aus der Steuerstatistik

Gegenüber dem Vorjahr hat die Anzahl Steuerpflichtige um 116 Personen zugenommen. Es sind 2'230 Steuerpflichtige registriert. Rund 59 % weisen ein steuerbares Einkommen von weniger als 50'000 Franken aus. Diese Steuerpflichtigen leisten einen Anteil von 20 % an die Steuereinnahmen natürlicher Personen. Weitere gut 32 % der Steuerpflichtigen haben ein steuerbares Einkommen zwischen 50'000 und 100'000 Franken im Jahr und zahlen insgesamt gut 48 % des Steueraufkommens. Knapp 9 % der Steuerpflichtigen versteuern ein Einkommen von mehr als 100'000 Franken im Jahr. Sie leisten insgesamt fast 32 % der Steuern natürlicher Personen.

Budget 2011:

Gleicher Steuerfuss bei hohen Abschreibungen

Die Gemeinde Jonschwil schliesst die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 210'474 ab. Das Budget 2011 rechnet bei hohen Abschreibungen mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 743'500. Der Steuerfuss von 145 % soll beibehalten werden.

Der Rechnungsabschluss 2010 der Gemeinde Jonschwil wäre ohne Finanzausgleichskorrekturen rund 1,36 Mio. Franken besser als budgetiert ausgefallen. Die höheren Steuereinnahmen (rund Fr. 1,18 Mio.) sowie höhere Gebührenerträge und tiefere Ausgaben haben dazu beigetragen. Der hohe Ertragsüberschuss bewirkt aber nachträgliche Korrekturen bei der zweiten Stufe des Finanzausgleichs im Betrag von gesamthaft rund 0,5 Mio. Franken, sodass der effektive Überschuss auf gut Fr. 200'000 schmilzt. Dieser soll dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Beträchtliche Abschreibungen

Die jährlich nachgeführte Finanzplanung wird durch grössere Investitionen für

Steuerabschluss 2010	Rechnung 2009	Voranschlag 2010	Abweichung	
			Rechnung 2010	Rechnung/ Voranschlag
Einfache Steuern (100 %)	5'361'475.58	5'250'000.00	5'478'591.52	228'591.52
Zuwachs in %	4.9	-2.1	2.2	4.4

Steuerertrag Gemeindesteuern

Einkommens- u. Vermögenssteuern	8'042'213.37	7'613'000.00	7'943'957.70	330'957.70
Nachzahlungen	797'553.15	400'000.00	560'530.64	160'530.64
Nach- und Strafsteuern	3'533.55	5'000.00	12'476.50	7'476.50
Grundsteuern	648'080.35	540'000.00	552'553.80	12'553.80
Handänderungssteuern	356'733.95	200'000.00	396'989.85	196'989.85
Hundesteuern	17'415.00	17'500.00	18'496.00	996.00
Erläss/Verluste	-54'739.22	-30'000.00	-28'981.88	1'018.12
Bildung Delkredere f. Steuerverl.	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	9'810'790.15	8'745'500.00	9'456'022.61	710'522.61

Steueranteile

Juristische Personen	646'162.90	550'000.00	1'382'220.60	832'220.60
Grundstückgewinnsteuern	143'919.40	700'000.00	295'347.45	-404'652.55
Quellensteuern	182'091.90	270'000.00	311'453.00	41'453.00
Motorfahrzeugsteuern	436.40	500.00	505.00	5.00
Erläss/Verluste			-303.60	-303.60
Total Einnahmeanteil	972'610.60	1'520'500.00	1'989'222.45	468'722.45

Total Steuerertrag 10'783'400.75 10'266'000.00 11'445'245.06 1'179'245.06

Schulhaussanierungen und für das Gemeindehaus geprägt. Im Hinblick auf diese Ausgaben, die voraussichtlich in den Jahren 2011 bis 2015 anfallen, wurden seit 2008 grössere Abschreibungen als üblich vorgenommen. Auch für 2011 sehen der Schul- und Gemeinderat wiederum beträchtliche Abschreibungen im Totalbetrag von 4,3 Mio. Franken vor, um finanziellen Spielraum für die kommenden Investitionen zu schaffen. Von diesen Abschreibungen betreffen 1,03 Mio. Franken die Spezialfinanzierungen Abwasser und Feuerwehr.

Bessere Steuerkraft mit Schattenseiten

Die Verbesserung der Steuerkraft der Gemeinde Jonschwil setzt sich im Jahre 2011 fort. Es wird mit einem Anstieg der einfachen Steuer von 5 % gerechnet. Die erwarteten Neuzuzüger und die positive Entwicklung bei den juristischen Personen sind einerseits erfreulich, haben aber eine Schattenseite. Die der Gemeinde aus dem kantonalen Finanzausgleich zufließenden Mittel reduzieren sich kontinuierlich, sodass die langfristige Finanzplanung negativ ist.

Politische Gemeinde schuldenfrei

Der Gemeinderat schlägt vor, bei der Schule und Gemeinde Abschreibungen im Umfang von 4,3 Mio. Franken zu tätigen. Dies ist im Hinblick auf die bevorstehenden Investitionen bei Schulhäusern und beim Gemeindehaus wichtig. Die politische Gemeinde wird mit den hohen Abschreibungen erstmals schuldenfrei. Die Schulgemeinde hat sich bei den Investitionen nach 2008 ebenfalls vollständig entschuldet. Abschreibungsbedarf besteht noch bei den Investitionen, die vor 2008 getätigt wurden, insbesondere beim Oberstufenzentrum.

Steuerfuss 145 % belassen

Die Finanzplanung zeigt für die Jahre 2012-2015 durchwegs Aufwandüberschüsse. Dazu kommt, dass derzeit unklar ist, wie stark die Gemeinden durch das angekündigte Sparpaket des Kantons allenfalls belastet werden. Das Sparpaket ist im Finanzplan nicht eingerechnet. Der Gemeinderat beantragt deshalb der Bürgerversammlung, den Steuerfuss auf dem Stand von 145 % zu belassen.

Finanzbedarf Schulgemeinde

Die Schulgemeinde schliesst ihre Rech-

nung 2010 knapp Fr. 300'000 besser als budgetiert ab. Das Budget 2011 sieht – inklusive Abschreibungen von rund 1,8 Mio. Franken – einen Finanzbedarf von Fr. 11'278'600 vor.

Eigenkapitalbezug geplant

Das mit dem Steuerfuss 145 % und hohen Abschreibungen vorgelegte Budget rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 743'500. Diese Lücke kann mit einem Bezug aus dem Eigenkapital gedeckt werden.

Prix Benevol 2011 – das Jahr der Freiwilligenarbeit

Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger gesellschaftlicher Beitrag für das Zusammenleben in den Gemeinden. Gemäss Bundesamt für Statistik wird in der Schweiz jährlich für mehr als 26 Milliarden Franken Freiwilligenarbeit geleistet. Die Zahl der Freiwilligen, die sich engagieren, ist jedoch rückläufig. Es braucht neue Wege, um auf die Wichtigkeit der Freiwilligenarbeit aufmerksam zu machen.

Um auf den Wert der Freiwilligenarbeit für die Gesellschaft aufmerksam zu machen, hat nun die EU das Freiwilligenjahr 2011 ausgerufen. Deshalb hat Benevol St. Gallen, die Fachstelle für Freiwilligenarbeit, mit diversen Partnern, für das Jahr 2011 den Prix Benevol entwickelt. Mit dem Prix Benevol erhält man ein Instrument, um die unentgeltlich geleistete Arbeit sichtbar zu machen.

Ihr Engagement für eine sportlich lebendige, sozial gesunde, kulturell ansprechende oder ökologisch nachhaltige Gemeinde Jonschwil soll gewürdigt werden.

Bewerben können sich Gruppierungen und Vereine aus der Gemeinde Jonschwil, welche Freiwilligenarbeit leisten. Als Freiwilligenarbeit gelten unentgeltliche Beiträge an Mitmenschen und Umwelt, welche die bezahlte Arbeit nicht konkurrieren und im Schnitt nicht mehr als sechs Stunden pro Woche umfassen. Unentgeltlich bedeutet, dass nicht mehr als Fr. 1'000 pro Jahr an Sitzungsgeldern oder anderweitigen Entschädigungen eingenommen werden darf. Das Bewerbungsformular ist auf den Homepages www.jonschwil.ch oder www.prix-benevol.ch aufgeschaltet oder im Gemeindehaus Jonschwil erhältlich.

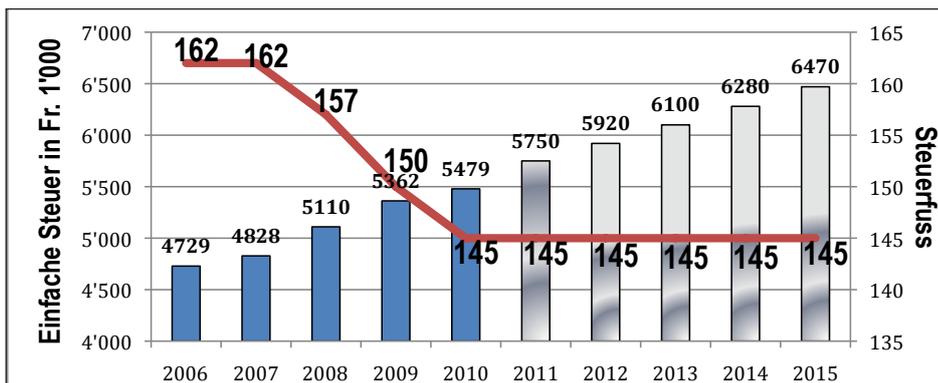
Die Bewerbungsfrist läuft per 30. Juni 2011 ab. Eine Jury, welche aus diversen

Laufende Rechnung

	Budget 2010	Rechnung 2010	Budget 2011
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung / Nettoaufwand	1'088'500	1'043'127	1'084'500
Öffentliche Sicherheit / Nettoaufwand	78'500	- 47'421	28'500
Bildung / Nettoaufwand	11'595'800	11'296'469	11'286'100
Kultur, Freizeit / Nettoaufwand	45'500	78'319	52'500
Gesundheit / Nettoaufwand	99'600	110'003	188'500
Soziale Wohlfahrt / Nettoaufwand	573'000	431'107	534'000
Verkehr / Nettoaufwand	382'000	455'511	501'000
Umwelt, Raumordnung / Nettoaufwand	135'000	146'215	150'000
Volkswirtschaft / Nettoaufwand	49'500	43'289	32'500
Finanzen - Steuern / Nettoertrag	13'398'200	13'767'093	13'114'100
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	- 649'200	+ 210'474	- 743'500
Einlage ins Eigenkapital		210'474	

Investitionsrechnung

	Budget 2010	Rechnung 2010	Budget 2011
Ausgaben	4'404'500	1'556'409	5'853'500
Einnahmen	2'926'500	460'835	2'779'000
Nettoinvestitionen	1'478'000	1'095'574	3'074'500



Personen der Gemeinde Jonschwil zusammengesetzt ist, wird die Projekte anhand der Bewerbung anschliessend bewerten und nominieren. Die Preisverleihung findet gemeinsam mit den Ehrungen 2011 an der Chilbi Jonschwil im November 2011 statt. Der Sieger des Prix Benevol ist automatisch für das Finale des kantonalen Prix Benevol 2012 nominiert, welcher mit total Fr. 10'000 dotiert ist.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Gemeindesekretariat, Tel. 071 929 59 29 (Eliane Megert) wenden. Weiter finden Sie Informationen auf den erwähnten Homepages. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Der Gemeinderat

Weiterführung der Asylbetreuung

Die Betreuung der Asylbewerber in der Gemeinde Jonschwil wurde bisher durch den Spitexverein Oberuzwil-Jonschwil-Lütisburg im Auftragsverhältnis wahrgenommen. Die Betreuung hat Margrit Karsay als Spitexleiterin persönlich wahrgenommen. Margrit Karsay wird im Frühling 2011 als Spitex-Leiterin pensioniert. Da Margrit Karsay sich bereit erklärt hat, die Betreuung der Asylbewerber weiterzuführen, hat sie der Gemeinderat als Teilzeitmitarbeiterin für diese Aufgabe gewählt. Der Wechsel, der gar kein richtiger Wechsel ist, wird auf den 1. April 2011 vorgenommen. Die Betreuung umfasst die Überwachung der Unterkünfte, den administrativen Verkehr mit dem Sozial-

amt und Einwohneramt, die Auszahlung der Unterstützungsleistungen in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung sowie die Regelung von einzelnen Beschäftigungseinsätzen. Im Vordergrund steht dabei die Hilfe zur Selbsthilfe. Der Gemeinderat dankt Margrit Karsay für die bisherige kompetente Erfüllung dieser Aufgabe und für ihre Bereitschaft, diese Funktion auch nach der Pensionierung weiterhin auszuüben.

Drei Strassen-Schlussabrechnungen genehmigt

Sonnenhaldenstrasse, Jonschwil: Im Sommer 2010 wurde der Deckbelag auf der Sonnenhaldenstrasse eingebaut. Budgetiert waren Fr. 100'000. Die Abrechnung belief sich auf Fr. 101'788.35.

Parkplatz Degenau: Im Verlaufe des Jahres 2010 vergrösserte die Gemeinde im Auftrag der Schulgemeinde den Parkplatz beim Schulhaus Degenau. Die Arbeiten waren über die laufende Rechnung des Strassenunterhalts geplant. Im Verlaufe des Projekts wurde entschieden, zusätzlich eine Beleuchtung mit LED-Kandelabern anzubringen. Weiter mussten auch Entwässerungsmassnahmen vorgenommen werden. Die Schlussabrechnung lautete auf Fr. 91'582.70.

Steinackerweg: Im Spätherbst 2010 wurde der Weg vom Industriegebiet Steinacker zum Bärensberg, der durch die Gemeinde unterhalten werden muss, saniert. Die Abrechnung lautet auf Fr. 8'649.05.

Auftragsvergabe Planungszone Rosengarten

Im Herbst 2010 wurde die Planungszone Rosengarten erlassen, um für ein rund 10'000 m² umfassendes Gebiet bei der Jonschwiler-/Wiler-/Kapellstrasse eine längerfristige Planung zu starten. Der Gemeinderat hat zur Begleitung der Planungsarbeiten eine Kommission mit Gemeinderat M. Muriset, Ortsbildberater B. Bossart, Planer D. Rietmann, Bausekretärin D. Rüegg und Gemeindepräsident S. Frei eingesetzt. Mit der Ausarbeitung einer Grobstudie wurde die Arbeitsgemeinschaft zoller & partner Immobilien-Management AG, Wil und die Schällibaum AG Ingenieure und Architekten, Wattwil, beauftragt.

ABSTIMMUNG

Am **Sonntag, 13. Februar 2011**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

Eidgenössische Volksabstimmung über folgende Vorlage:

- Volksinitiative «Für den Schutz vor Waffengewalt»

Kantonale Volksabstimmung über folgende Vorlagen:

- Verfassungsinitiative «Freie Schulwahl auf der Oberstufe»
- Gesetz über die Pflegefinanzierung

Urnenstandorte und Öffnungszeiten

Jonschwil und Schwarzenbach,
Schulhaus
Sonntag, 13. Februar 2011
10.00-11.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die persönliche Stimmabgabe am Samstag entfällt.

Briefliche Stimmabgabe

Letztmögliche Termine für die briefliche Stimmabgabe:

- **Per Post:** Dienstag vor dem Abstimmungssonntag bis zur letzten Leerung des Post-Briefkastens
- **Einwurf in den Briefkasten beim Gemeindehaus:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung (d.h. bis 11.00 Uhr)
- **Abgabe an der Urne:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung (d.h. bis 11.00 Uhr)

Bezüglich der Formvorschriften für die briefliche Stimmabgabe wird auf die ergänzenden Informationen auf dem Stimmausweis verwiesen.

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe

Am Donnerstag, 10. Februar 2011 und am Freitag, 11. Februar 2011 kann bei der Gemeinderatskanzlei während den Büroöffnungszeiten (08.00-11.30 und 14.00-17.00 Uhr) vorzeitig persönlich gestimmt werden.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können ab Dienstag, 8. Februar 2011 bis Freitag, 11. Februar 2011 beim Einwohneramt bezogen werden.

Die Resultate der Volksabstimmung können am Abstimmungssonntag auf www.jonschwil.ch abgerufen werden.

GEMEINDE-/SCHULVERWALTUNG

Bauverwaltung

*Veranstaltung «Birräweich'11»
vom 11./12. Februar 2011*

Verkehr: Einbahnregelung Jonschwilerstrasse

Um das grosse Verkehrsaufkommen wieder so gut wie möglich bewältigen zu können, wird die Jonschwilerstrasse während den Veranstaltungsabenden von 18.00 Uhr bis 6.00 Uhr mit einer Einbahnregelung signalisiert. Das heisst, es wird eine Einbahnregelung mit erlaubter Fahrtrichtung Jonschwil-Schwarzenbach festgelegt. Eine Umleitung wird signalisiert. Den Anweisungen des gesamten Verkehrspersonals ist Folge zu leisten. Eine zeitweise Öffnung der Sperrung (z.B. für die Durchfahrt der Postautos) wird mit Funkgeräten ermöglicht.

AHV-Zweigstelle

	2009	2010
AHV-Renten	4'307'094.00	4'671'718.31
IV-Renten	913'610.00	1'034'035.86
Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	773'009.00	688'820.27
Verwaltungskostenvergütung an die Gemeinde	12'719.85	12'717.30
Prämienverbilligung der Ergänzungsleistungen	132'254.00	164'400.75

Einwohneramt

*Biometrische Ausweise
für Angehörige von Drittstaaten*

Seit dem 24. Januar 2011 erhalten Angehörige von Staaten ausserhalb der Europäischen Union (EU) oder Freihandelsassoziation (EFTA) einen neuen, mit biometrischen Daten versehenen Ausländerausweis. Ähnlich wie beim Schweizer Pass werden ein Foto des Gesichts sowie zwei Fingerabdrücke und die Unterschrift im Chip des Ausweises gespeichert. Die Umstellung auf das neue Ausweispapier steht im Zusammenhang mit dem Vertrag von Schengen, welcher die Schweiz verpflichtet, im Frühjahr 2011 Schengen-konforme biometrische Ausländerausweise für Drittstaatsangehörige zu produzieren.

Gesuche um Erteilung, Verlängerung oder Änderung eines Ausländerausweises können wie bisher beim Einwohneramt

Jonschwil oder über den OnlineSchalter des Ausländeramtes eingereicht werden. Das bisher notwendige Scanformular mit Foto der gesuchstellenden Person ist nicht mehr notwendig.

Sobald eine Biometrieerfassung notwendig ist, versendet das Ausländeramt einen Terminvorschlag an die betreffenden Personen. Sie findet im Passbüro des Kantons St. Gallen an der St. Leonhardstr. 40 in St. Gallen statt. Die Kosten für eine Biometrieerfassung betragen Fr. 20.00. Diese Erfassungsgebühr ist zusätzlich zu den bisherigen Bewilligungsgebühren vor Ort zu entrichten.

Einmal erfasste Daten sind für fünf Jahre gültig und müssen somit nicht bei jeder Verlängerung oder Änderung der Bewilligung neu erfasst werden. Das Passbüro wurde für die neue Aufgabe mit zusätzlichen Biometrie-Erfassungsstationen ausgerüstet und hat für allfällige Terminverschiebungen aus wichtigen Gründen eine eigene Telefonnummer eingerichtet. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Ausländeramtes (www.auslaenderamt.sg.ch) oder beim Einwohneramt Jonschwil, Tel. 071 929 59 22, E-Mail: miriam.bachmann@jonschwil.ch.

Häufig gestellte Fragen zur Abwasserentsorgung

In der heutigen Ausgabe und in den nächsten zwei Nummern beantworten wir Fragen, welche im Zusammenhang mit der Abwasserentsorgung häufig gestellt werden.

Fall 1: Ein Hauseigentümer entleert jeweils im Herbst seinen Pool mit 40 m³ Inhalt via Kanalisation in die ARA. Er fragt, ob er einen Rabatt bei den Abwassergebühren bekommt. Er argumentiert, dass dieses saubere Wasser die ARA nicht belaste, dass es zur Reinigung keine Chemikalien benötige und dass es als «Verdüner» ein Hilfsmittel bei der Wasseraufbereitung sei. Es verursache im Übrigen auch keine Entsorgungskosten für den Klärschlamm.

Antwort: Die Abwassergebühren sind grundsätzlich für das ganze System der Abwasserentsorgung geschuldet, die folgendermassen aufgeteilt werden kann:

Kläranlage: Diese macht max. 1/5 der (Anlage- und Betriebs-)Kosten der Abwasserinfrastruktur aus. Von den Kosten der ARA macht die Klärschlamm-

entsorgung ebenfalls etwa 1/5 der Kosten aus, d.h. von den Gesamtkosten der Abwasserentsorgung etwa 1/25.

Kanäle und Sonderbauwerke (Regenwasserbecken): Diese machen gesamthaft mindestens 4/5 der (Anlage- und Betriebs-)Kosten der Abwasserinfrastruktur aus.

Man sieht also, dass sowohl die Kläranlage als auch die Klärschlamm Entsorgung nicht die massgebenden Kostenfaktoren in der gesamten Betriebskostenabrechnung darstellen. Weil die 40 m³ Abwasser primär das Kanalnetz belasten aber auch auf der ARA mindestens eine hydraulische Belastung verursachen (die wesentlich zu den ARA-Betriebskosten beiträgt), kann ein Rabatt bei der sogenannten Mengengebühr nicht gewährt werden. In diesem Zusammenhang sei noch erwähnt, dass die Gemeinde Jonschwil zu den Gemeinden mit den niedrigsten Abwassergebühren des Kantons gehört.

Abfallbeseitigung

Grünabfuhr

Ende Januar 2011 ist die Gültigkeit der Vignetten 2010 für die Grünabfuhr abgelaufen. Wir bitten Sie, die Vignetten 2011 baldmöglichst zu besorgen. Die Jahresmarken für die Grünabfuhr sind erhältlich im Gemeindehaus, Büro 6.

Folgende Preise gelten für die Jahresvignetten und Einzelmarken:

80 Liter			
Fr. 100.00	Einzelmarken	Fr. 6.00	
140 Liter			
Fr. 180.00	Einzelmarken	Fr. 10.00	
240 Liter			
Fr. 300.00	Einzelmarken	Fr. 16.00	
Bündel (Naturschnüre verwenden)		Fr. 9.00	
(Länge max. 1,50 m und max. 20 kg)			

In den Wochen 6 (10.02.2011), 8 (24.02.2011), 10 (10.03.2011), 12 (24.03.2011) findet keine Grünabfuhr statt.

Schulverwaltung

Sportferien

Die Sportferien dauern vom Samstag, 5. Februar bis Sonntag, 13. Februar 2011. Der Schulschluss vor den Ferien ist am Freitag, 4. Februar 2011 nach Stundenplan. Die Schule beginnt wieder am Montag, 14. Februar 2011 nach Stundenplan. Wir wünschen erholsame und unfallfreie Sportferien.

OZ Degenau

Wintersport

Heute kehren die Schülerinnen und Schüler aus der 1. Oberstufe aus dem Skilager in Adelboden zurück. Die Woche am Fusse des Chuenisbärgli geht zu Ende, die Winterferien stehen bevor. Die 2. und 3. Oberstufe beendet erst heute das Semester. Nach den Winterferien geniessen diese beiden Stufen dafür zwei Wintersporttage. Das Durchführungsdatum ist wetterabhängig.

Besuchssamstag

Am **Samstag, 5. März 2011** findet am Vormittag der alljährliche Besuchssamstag statt. Gerne gewähren wir während drei Lektionen Einblicke in den Unterricht und bieten den Eltern, Familien und Interessierten nach einer Pause ein interessantes Programm an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Elternabend 6. Klassen

Wir weisen bereits heute alle Eltern der jetzigen 6. Klassen darauf hin, dass Sie am **Mittwoch, 9. März 2011 um 19.30 Uhr** zu einem Informationsabend ins Oberstufenzentrum Degenau eingeladen werden. Das detaillierte Programm werden wir Ihnen kurz davor zustellen. Falls Sie bereits jetzt Fragen zum Übertritt in die Oberstufe haben, so wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrperson in der Primarschule oder kontaktieren Sie die Schulleitung der Oberstufe (E-Mail: sl.degenau@schulen-js.ch oder Tel. 071 929 40 13).

Samuel Bernet, Schulleiter

Primarschule Schwarzenbach

Elternabend Einschulung

Am **Montag, 4. April 2011** findet ein Elternabend zum Thema Einschulung statt. Dieser Anlass ist obligatorisch für alle Eltern, deren Kinder im Sommer 2011 neu in den Kindergarten eintreten werden. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin. Eine Einladung folgt.

Besuchstag

Freitag, 25. Februar 2011

Thomas Mayer, Schulleiter

Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil



Kath. Pfarrei Jonschwil

Sonntag, 6. Februar 2011

10.30 Gemeindegottesdienst, katholische Kirche Bichwil
Predigt: Pfarrer Alfred Enz
Kollekte: SOSOS

Sonntag, 13. Februar 2011

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Predigt: Diakon Richard Böck, Taufden, Kinderhort, Kirchenkaffee
Kollekte: b'Treff Flawil
19.30 Abendgottesdienst, Kapelle Schwarzenbach
Predigt: Diakon Richard Böck
Kollekte: b'Treff Flawil

Dienstag, 15. Februar 2011

14.15 Lismistübli, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

Mittwoch, 16. Februar 2011

19.30 Bibelgespräch, Kirchgemeindehaus Oberuzwil, Unterrichtszimmer
Zum Thema: Christliche Freiheit im Galater-Brief
Leitung: Pfarrer Alfred Enz

Donnerstag, 17. Februar 2011

14.30 Witwen-Nachmittag, Hotel Rössli Oberuzwil

Freitag, 18. Februar 2011

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

www.ref-oberuzwil.ch

Samstag, 5. Februar 2011

18.00 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach
Agathabrot-Segnung von mitgebrachten Broten
Segnung der mitgebrachten Kerzen
anschliessend Erteilung des Blasiussegens

Sonntag, 6. Februar 2011

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Agathabrot-Segnung von mitgebrachten Broten
Segnung der mitgebrachten Kerzen
anschliessend Erteilung des Blasiussegens
19.00 Jugendgottesdienst im Pfarreiheim

Samstag, 12. Februar 2011

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 13. Februar 2011

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiforum

**Eine lebendige Gemeinde.
Hier bewegen wir uns.**



INFOS AUS KANTONALEN ÄMTERN

Kantonales Strasseninspektorat Verkehrsbelastung 2010

Das kantonale Strasseninspektorat hat bei der automatischen Zählstelle Thurbrücke bei Schwarzenbach im Jahr 2010 folgende Zahlen gemessen:

- Fahrzeuge 2010: 4'134'351 (Vorjahr: 4'049'299)
 - Veränderung 2009/2010: + 2,1 %
 - Jahresmittel 2010: 11'327 (Vorjahr: 11'094)
 - Höchster Werktag: 18.06.2010: 16'644
 - Höchster Samstag: 19.06.2010: 13'852
 - Höchster Sonntag: 25.04.2010: 7'519
- Die Zahlen beim Strassenwärterhäuschen Unterrindal (von und nach Flawil) betragen:
- Fahrzeuge 2010: 949'402 (Vorjahr: 951'078)
 - Veränderung 2009/2010: - 0,2 %
 - Jahresmittel 2010: 2'601 (Vorjahr: 2'606)



OFFICE- DIENSTLEISTUNGEN

**Ich erledige Ihre
Büro-Arbeiten-
Damit Sie sich um Ihre
Haupttätigkeiten kümmern
können.**

Astrid Sennhauser-Graf
Dörfli 5, 9536 Schwarzenbach
Telefon 071 940 04 03
Mobile 079 469 48 82
astrid.sennhauser@ofdi.ch
www.ofdi.ch

**Die Praxis bleibt
vom 26.2.2011 - 5.3.2011
geschlossen**

Vertretung:

Dr. med. S. Bauer, 9532 Rickenbach Tel: 071 923 44 23
Dr. med. P. Stadler, 9535 Wilen Tel: 071 923 73 11
Am Donnerstag und an den
Wochenenden der Notfallarzt: Tel: 0900 56 85 56

Danke für Ihr Verständnis!
Dr. med. P. Germann, Schwarzenbach

**treuhand
sutter**

Brigitte Sutter
Buchhalterin mit
eidg. FA
Sozialversicherungsfachfrau mit eidg. FA

Steuerklärung 2010

zuverlässig ausgefüllt

Einfache Steuererklärung ab Fr. 80.– exkl. MWST

Treuhand Sutter GmbH, Salzwiesstrasse 4, 9243 Jonschwil
Tel. 071 923 86 61 info@treuhandsuttergmbh.ch



Ihr Camping-Profi



DANIEL GROB AG
CAMPER CENTER SCHWARZENBACH

9536 SCHWARZENBACH
 Telefon 071 925 25 61 • Fax 071 925 25 62
 Internet: www.camper-center.ch



Ihr elnagh
 Partner in der Schweiz



Offizieller Westfalia- und Elnagh-Importeur

**BESUCHEN SIE UNS AUCH AN
 DER MESSE VOM 11. - 13. FEBRUAR 2011
 IM OLMA-AREAL!**

OCA



Ostschweizer Camping-
 und Freizeit-Ausstellung
 St. Gallen

gleichzeitig mit der



FERIENMESSE
 St. Gallen

Halle 9.0

Neu Neu Neu Neu Neu in Schwarzenbach:

BS-solarium für den kleineren Geldbeutel
Ergoline 600 Liege, 8 Minuten NUR Fr. 5.--
Mega-Sun, STEH-SOLARIUM
 schneller + hygienischer + „sportlicher“ für nur
 5 Fr. 5 Minuten (z.B. schnell über den Mittag ???
 aber auch am Abend bis 22 Uhr (betreut!!!)
 in der **BS-Galerie**, mit Kaffeebar, Gratisberatung
 für Haar- u. Hautprobleme, Sonnen- und
 Pflegeprodukte
 Buchenrainstr. 5a über dem Harley Davidson-Shop
 Info über Tel. 071 911 20 10 oder im
www.bioscreen.ch

Neu eröffnet in Schwarzenbach

Fabuloso Art & Design

Dekorationsartikel, Geschenke, viel Artistisches & Antikes,
 Original-Bilder, insbesondere meine selbst gemalten Fantasien
(auf Bestellung in gewünschten Farben und Sujets) und
 ZAHLBAR.

Aber auch kaum getragene Jeans, Hemden, Damen- und Herren-
 kleider auch in Über-Größen (kann man alles probieren).
 Ich male für Sie Wände, Decken, Möbel, alles was Sie wollen
 zum ½ -Preis was es sonst kostet. Auch kleinere Umzüge, und
 Wohnungs-„Räumete“ sind in meinem Programm!!!
 Besuchen Sie mich ab 10 Uhr morgens bis spät abends an
 der Buchenrainstr. 5a über dem Harley Davidson-Shop
 Tel. 079 229 38 37 www.fabuloso.ch /
fsieber@hotmail.ch

Neu eröffnet in Schwarzenbach:

die **BS-Galerie** für den kleinen Geldbeutel
 Malschule für unbegabte Kinder und Erwachsene
Kurse für intuitives/mentales Malen für
Anfänger

Vernissagen immer Ende des Monats mit Künstlern aus
 der Region. Details auf unseren Homepages und im
 Gemeindeblatt. Die nächste Vernissage findet am 25.
 Februar ab 18 Uhr statt. **Gratis Apero / Natura-**
Güggeli zum vergünstigten Preis. Samstag/Sonntag,
 26./27. Februar: ab 11 Uhr mit musikalischer Unterhaltung
 (Live) Verlosung eines Bildes, Besucher erhalten ein
 Geschenk
 Buchenrainstr. 5a über dem Harley Davidson-Shop
 Info über Tel. 071 911 20 10, www.bs-galerie.ch
 oder
www.bioscreen.ch / im SKYPE: shigbioscreen

30 Jahre

- Sanitär
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Boiler-Entkalkungen
- Entkalkungsanlagen
- Ablauf-Entstopfungen



Urs Schönenberger

Prompter Reparaturservice
 Entkalkungsanlagen
 Waschmaschinen

9536 Schwarzenbach
 Natel 079 360 19 86
 Fax 071 923 36 39

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN

ELTERNMITWIRKUNG

SCHULEN JONSWIL – SCHWARZENBACH

Französischkurs für Eltern von Primarschülern

Ab der 5. Klasse wird in der Primarschule Französisch unterrichtet. Dieses Fach ist oft ungeliebt und braucht Unterstützung und Motivation durch die Eltern. Deshalb trägt sich die Elternmitwirkung mit dem Gedanken, einen Französischkurs für Eltern anzubieten. Dieser soll – analog dem erfolgreichen Englischkurs – parallel zum Unterricht in der Schule stattfinden und ebenfalls auf „Envol“ basieren. So ist eine optimale Unterstützung seitens des Elternhauses möglich. Sind Ihre Französisch-Kenntnisse „eingerostet“ und bedürfen der Auffrischung? Möchten Sie gerne an einem Kurs teilnehmen und Ihr Kind beim Erlernen der französischen Sprache begleiten? Dann bitten wir Sie um rasche Rückmeldung. Bei genügend Interesse werden wir einen entsprechenden Kurs anbieten.

Bitte melden Sie sich unter der folgenden Adresse mit **Namen, Adresse, Telefonnummer und evtl. E-Mailadresse**, damit wir Sie auf dem Laufenden halten können.

Elternmitwirkung:

Hanna Winiger, Jonschwil,

Tel. 071 923 37 81,

E-Mail: hanna.winiger@sunrise.ch

Gemeinschaft der älteren Generation

Senioren-Z'Mittag

Wann: **Dienstag, 15. Februar 2011**

Wo: Restaurant Sonne Jonschwil

(Tel. 071 923 10 60)

Restaurant Dörfli Schwarzenbach

(Tel. 071 923 66 30)

Wer gerne daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens am Vorabend im Restaurant an.

Humor

«Angeklagter, haben Sie etwas nach dem Zeugen geworfen?» – «Ja aber nur Tomaten» - «Und wie erklären Sie sich die Beulen an seinem Kopf?» – "Die Tomaten waren in Dosen, Herr Richter!"

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 4/2011

Freitag, 18. Februar 2011

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 14. Februar 2011, 16.00 Uhr

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil

Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20

miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 14. Februar 2011, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05

Fax 071 923 57 20, info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate. Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.

Mütter- und Väter- beratungsstelle

Beratung in Jonschwil

Die nächste Beratung findet am **Dienstag, 8. Februar 2011**, statt.

Die Mütterberatung befindet sich im 1. Stock im Pfarreiheim in Jonschwil, wo ich mir für Sie und Ihr Kind gerne Zeit nehme.

Von **15.00 bis 17.00 Uhr** berate ich Sie gerne ohne Anmeldung und von **14.00 bis 15.00 Uhr nur auf Voranmeldung**.

Anmelden können Sie sich auf der Liste, die im Warteraum aufliegt oder telefonisch bis am Dienstag um 9.00 Uhr.

Sie erreichen mich auch telefonisch am Montag von 8.00 bis 10.00 Uhr und am Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr unter Tel. 071 939 32 82.

Ich freue mich, wenn Sie vorbeischauchen!

Gabi Senn, Mütter-/Väterberaterin



*Neu auch in Ihrer Nähe –
Stilltreffen in Schwarzenbach*

Unter der Leitung der Stillberaterin werden Erfahrungen und Informationen ausgetauscht und diskutiert: Zu nachstehendem Thema, zum Stillbeginn, bei Fragen

General- abonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren.

Zum Preis von nur Fr. 40.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren.

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

07.02. 2 GA	10.02. 2 GA	16.02. 3 GA
08.02. 1 GA	14.02. 3 GA	17.02. 3 GA
09.02. 3 GA	15.02. 3 GA	18.02. 3 GA

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch -> Verkehr gerne entgegen.

zu Herausforderungen in der Stillzeit, zum Schlafverhalten oder zum Tragen Ihrer Kinder.

Wann: **Montag, 14. Februar 2011** von 15.00-17.00 Uhr

Wo: Im Familienzentrum in Schwarzenbach

Thema: Entwöhnen – allmählich und mit Liebe

Eingeladen sind werdende und stillende Mütter mit ihren Kindern und Partnern, sowie alle am Thema interessierten Personen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Eine Beteiligung der Raummiete von Fr. 5.00 wird erhoben.

Ihre Stillberaterin La Leche League, Claudia Smolarz, Tel. 071 841 41 39, www.stillberatung.ch.



1001 Nacht der Nächte

Bald auch bei uns: Am **Freitag, 11. März 2011** ist es endlich wieder soweit. Die MINGOS organisiert zum neunten Mal die „Nacht der Nächte“. Dieses Jahr geht es um die Märchen aus dem nahen Orient. Mehr Infos folgen.